

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Dr. Frank Bauer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

03.11.1999

Milchviehbetriebe für tiergerechte Haltung prämiert

Beim sächsischen Landeswettbewerb "Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Legehennen in der Landwirtschaft" sind jetzt die Gewinner im Bereich der Milchviehhaltung prämiert worden. Sie erhielten ihre Anerkennungen am Mittwoch, 3. November, auf dem Sächsischen Milchrindtag im vogtländischen Schöneck. Mit den vorgestellten Lösungen wird demonstriert, dass Rinderhaltung auch in größeren Einheiten – hier 60 bis 480 Tiere – tiergerecht möglich ist.

In der Kategorie Milchviehhaltung (Stallneubau) zählen die Agrargenossenschaft Königswalde (LKrs. Annaberg), der Milchhof Diera (LKrs. Meißen) und die Gemeinschaft Lindenhof aus Pfaffendorf (Niederschlesischer Oberlausitzkreis) zu den Preisträgern. Beim Stallumbau errangen das Agrargut Malkwitz aus Luppä und das Landgut Börlin (beide LKrs. Oschatz) und die Agrargenossenschaft Kirschau aus Großpostwitz (LKrs. Bautzen) beste Platzierungen, ebenso wie die AGRAR GmbH "Am Kunnerstein" aus Erdmannsdorf und die Agrargenossenschaft Eppendorf (beide LKrs. Freiberg)

In der Kategorie Kälber/Jungvieh wurden die Landwirtschaftliche Betriebsgemeinschaft Seifersdorf aus Kieselbach (LKrs. Döbeln), die Radiborer Agrar GmbH und die Agrarprodukte GmbH BUDISSA aus Niederkaina (beide LKrs. Bautzen) sowie die Agrargenossenschaft Ruppendorf (Weißeritzkreis) ausgezeichnet.

Hinweis: In einer Broschüre sind alle Sieger der Konkurrenz veröffentlicht. Gleichzeitig wurde ein neuer Wettbewerb für die Jahre 2000/2001 ausgeschrieben.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.